

Deutscher Ultraleichtflugverband e.V.

Beauftragter des

Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekennblatt für

gewichtskraftgesteuerte Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt-Nr.:	10/D032/84-1.1
Muster:	Mono-Dragster

Baureihe: Profil 17 M / Mühlbauerprop

Luftsportgeräteart: Ultraleichtflugzeug / Trike

Ausgabe Datum: 12.03.87

Seite 2 von 3, Kennblatt-Nr.: 10/D032/84-1.1

I. Allgemeines

1. Musterbezeichnung: Mono-Dragster

2. Baureihe: Profil 17 M / Mühlbauerprop

3. Hersteller: Mantel

Tel.:

4. Grundlage der Musterzulassung: Aufgrund der umfassenden

Musterprüfung.

II. Zulassungsbasis

1. Lufttüchtigkeitsanforderungen: Bauforderungen für Ultraleichtflugzeuge

des DULV Stand 06/83.

2. Lärmschutzforderungen: LS - UL

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Dokumente zur Definition: Musterzulassungsunterlagen

2. Baumerkmale: Trike

3. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung: Hirth F 263 Arbeitsverfahren: 2 Takt Maximale Leistung: 16 kw

Vergaser: Bing / Mikuni

Ansaugdämpfer: Schalldämpfer: Nachschalldämpfer:

b) Getriebe

Bezeichnung:

Bauart:

Übersetzungsverhältnis:

c) Propeller

Bezeichnung: Mühlbauer

Anzahl der Blätter: 2
Material der Blätter: Holz
Durchmesser: 160 cm

Pitch bei 75% Radius:

Blattbreite bei 75% Radius:

Max. Drehzahl im Stand: 1600 U/min
4. Schleppkupplung: keine Eintragung

5. Geschwindigkeiten

Bemessungshöchstgeschw. Vd: 75 km/h Höchstzulässugegeschw. Vne: 75 km/h Kleinste stetige Geschw. Vso: 45 km/h Manövergeschw. Va: 75 km/h 6. Bestes Steigen bei maximaler

Abflugmasse:

7. Massen / Belastungen

Sicheres positives Lastvielfaches: 4g Sicheres negatives Lastvielfaches: 2g

Rüstmasse: 115 kg
Maximale Zuladung: 105 kg
Maximale Abflugmasse: 220 kg
8. Anzahl der Sitze: 1

9. Kraftstoffmengen:

10. Tragwerk

Bezeichnung: Profil 17 M Segelmaterial: Dacron

Spannweite:

Flügelfläche: 17,0 qm

11. Abspannhöhen

Alle Maße bezogen auf Kielrohroberkante

 Kieltasche h1:
 25,0 cm

 1. Luffline h2.1:
 33,0 cm

 2. Luffline h2.2:
 40,0 cm

 3. Luffline h2.3:
 40,0 cm

4. Luffline h2.4:5. Luffline h2.5:

Swivelgestützte Latte h3: 20,0 cm V- Form auf Basis h4b: 11,0 cm

V- Form auf Turm h4t:

12. Zugelassene Rettungsgeräte: Es ist ein Rettungsgerät zu verwenden, das

eine Anhängelast hat, die mindestens der

Abflugmasse entspricht.

V. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb: Entsprechend dem Handbuch des

Musters.

2. Anweisungen für Instandhaltung

und Nachprüfung: Entsprechend dem Handbuch des

Musters, sowie eine jährliche

Nachprüfpflicht.

V. Ergänzungen und Beschränkungen

- 1. Luftsportgeräte dieses Musters sind für Flüge nach VFR bei Tag zugelassen.
- 2. Für die Verkehrszulassung eines Luftsportgerätes gelten die am Tage des Zulassungsantrages geltenden Lärmschutzforderungen.
- 3. Für diesen Typ besteht eine Einweisungspflicht durch den Hersteller.